

Berlin, 30. September 2016

BKK Dachverband: Anmeldung für den Deutscher Unternehmenspreis Gesundheit 2017 geht in die Verlängerung

Die Anmeldung für den Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit 2017 geht in die Verlängerung. Interessenten können bis zum **31. Oktober 2016** unter www.deutscher-unternehmenspreis-gesundheit.de die **Bewerbungsunterlagen anfordern**. Hier finden Sie auch weitergehende Informationen zum Preis.

Zum neunten Mal vergibt der BKK Dachverband den Preis an Unternehmen und Organisationen, die sich in besonderer Weise für die Förderung der Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einsetzen.

„Dass krankheitsbedingte Fehlzeiten durchschnittlich um ein Viertel gesenkt werden können, wenn Arbeitgeber in geeignete und wirksame Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit ihrer Mitarbeiter investieren, zeigt ein iga-Report aus dem Jahr 2015. Dieser zeigt außerdem, dass jeder eingesetzte Euro, der in die Gesunderhaltung der Mitarbeiter investiert wurde, mindestens 2,73 Euro Ersparnis hervorbringt. Das betrifft alte und junge Arbeitnehmer im gleichen Maße. Wir wollen von Ihren Aktivitäten hören und auch lernen. Scheuen Sie sich nicht, sich zu bewerben“, ermuntert Franz Knieps, Vorstand des BKK Dachverbandes.“

Die Teilnahme ist kostenfrei, setzt aber voraus, dass das Unternehmen seit mindestens einem Jahr aktiv betriebliche Gesundheitsförderung betreibt und seinen Firmensitz in Deutschland hat.

Der Preis wird im Frühsommer 2017 in **sechs Unternehmenskategorien** vergeben: Industrie, Handel/Transport/Verkehr, Gesundheits- und Sozialwesen, Klein- und Mittelunternehmen (KMU), Öffentlicher Dienst und sonstige Dienstleistungen.

Zum zweiten Mal lobt der BKK Dachverband e.V. den **Sonderpreis „BGF-Innovativ“ aus**. Denn innovatives Denken und Handeln sind wichtige Treiber in der Weiterentwicklung der betrieblichen Gesundheitsförderung. Ausgezeichnet wird ein neues, erfolgreiches Projekt oder eine besonders kreative Maßnahme.

Der BKK Dachverband ist die Interessenvertretung von 82 Betriebskrankenkassen und vier BKK Landesverbänden mit rund zehn Millionen Versicherten.